tz-Weihnachtsaktion: Wünsche armer Rentner

Kreszenz und ihr Konzerttraum

Nein, gerecht ist das nicht! Da hat man jahrelang gebuckelt – und was bleibt am Ende übrig? Eine Rente, die bei vielen Senioren kaum zum Leben reicht. Damit unsere Rentner trotzdem ein frohes Fest erleben, gibt es unsere große *tz*-Weihnachtsaktion zugunsten des Vereins „Ein Herz für Rentner“. Judith Kohnle

Kreszenz G. (85) würde so gerne mal wieder in ein Konzert gehen – am liebsten in die Philharmonie Foto: Oliver Bodmer

Endlich mal wieder ein klassisches Konzert besuchen. Das wäre schön! Am liebsten ein Weihnachtskonzert in der Philharmonie. Doch Kulturveranstaltungen sind für Kreszenz G. schon lange nicht mehr möglich. Das Geld reicht einfach nicht. Dabei hat die 85-Jährige selbst jahrelang für die Philharmonie gearbeitet…

„Als ich mit 65 Jahren in den Ruhestand ging, konnte ich mir nicht vorstellen, gar nichts mehr zu arbeiten“, sagt sie. Deshalb habe sie angefangen, für die Oper, die Philharmonie und verschiedene Museen den Einlass zu machen. „Das war so eine schöne Zeit! Ich habe die Museen kennengelernt und die Musik in der Oper gehört.“

Gearbeitet hat Kreszenz G. eigentlich immer. Bevor sie in den Ruhestand ging, war sie Verkäuferin und Kassiererin. Jetzt bekommt sie gut 1000 Euro Rente im Monat und 122 Euro Grundsicherung. Nach Mietabzug und Fixkosten bleibt nicht mehr viel zum Leben übrig. Doch Kreszenz G. ist genügsam: „Ich bin im Krieg aufgewachsen. Da hat man gelernt, sich einzuschränken. Außerdem gehe ich immer dorthin, wo es Angebote gibt“. So kauft sie sich einmal die Woche einen Viertellaib Brot für einen Euro.

Hilfe erhält Kreszenz G. glücklicherweise auch von ihren Nachbarn, denn alleine kann sie nur Kleinigkeiten einkaufen und nach Hause tragen. Bei einem Sturz letztes Jahr brach sie sich den linken Arm. Mit den Folgen hat die Rentnerin heute noch zu kämpfen, denn ihre Knochen sind falsch zusammengewachsen. Als Linkshänderin fatal! Ihre eigene Pflege muss sie selbst bewältigen. Sie schafft es nur mit Müh und Not, da sie zusätzlich an einer Wirbelsäulenverkrümmung und einer Herzerkrankung leidet. Ein Weihnachtskonzert wäre für die 85-Jährige sicher eine segensreiche Abwechslung.

So können Sie spenden!

Sie wollen Gutes tun? Die Geschichten über unsere Rentner-Wünsche gehen Ihnen ans Herz? Dann können Sie mit unserer großen *tz*-Aktion direkt helfen: Der Münchner Verein „Ein Herz für Rentner“ ist über die Telefonnummer 089/413 22 90 erreichbar. Er finanziert sich nur über Spenden. Mit einer Sofortspende oder Patenschaft von monatlich 38 Euro können Sie die Arbeit des Vereins unterstützen. Und natürlich sorgen wir dann – gemeinsam mit dem Verein – dafür, dass sich die Wünsche, wie der von Kreszenz G., erfüllen. Darüber werden wir natürlich auch berichten. Spendenkonto: DE03 7015 0000 1004 6597 67, Ein Herz für Rentner e.V., Atelierstraße 14, 81671 München. Mehr Infos unter *www.einherzfuerrentner.de*

Die Krankheit war schwer - trotzdem kam der Tod überraschend.

Wir nehmen Abschied von meinem lieben Ehemann,
unserem Vater, Schwiegervater, Opa
und Freund

Herbert Röckelein

* 4. Juli 1940 † 12. Dezember 2019

In tiefer Trauer
Deine **Resi**
Armin und **Renate**
Jenny und **Marcus**
Monika
Gaby
sowie alle Verwandten und Freunde

Der Gottesdienst mit anschließender Beerdigung findet statt
am Mittwoch, den 18. Dezember 2019 um 11:00 Uhr
im Friedhof Buchendorf/Gauting.

Bestattung im Landkreis

Friedhof Unterhaching:
13.00 **Wachsmann** Johanna, Lehrerin, 95 J.
Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung

Städtische Friedhöfe München
Telefon 2319901

Montag, den 16. Dezember 2019

Waldfriedhof – Alter Teil:
Sargbestattungen:
12.45 **Pröll** Charlotte, kfm. Angestellte, 87 J.
13.30 **Dreier** Günther, Dipl.-Ingenieur/Architekt, 89 J.

Waldfriedhof – Neuer Teil:
Trauerfeier:
14.15 **Deutschmann** Ruth, Hausfrau, 83 J.

Urnentrauerfeier ohne Beisetzung:
13.30 **Schmid** Rosemarie, kfm. Angestellte, 77 J.

Ostfriedhof:
Sargbestattungen:
12.45 **Löw** Peter, Angestellter, 80 J.
13.30 **Leiminger** Emma, Hausfrau, 90 J.
15.00 **Schmalzl** Helga (Sr. M. Cleta), barmherzige Schwester, 84 J.

Urnenbeisetzungen mit Feier:
9.45 **Reichlmayr** Werner, kfm. Angestellter, 72 J.
10.30 **Grill** Elfriede, Buchhalterin, 92 J.

Krematorium am Ostfriedhof:
Urnentrauerfeier mit Beisetzung:
9.00 **Murach** Ernst-Dieter, 75 J.

Westfriedhof:
Urnenbeisetzung mit Feier:
9.00 **Harrer** Waltraud, Hausfrau, 74 J.
9.45 **Reuther** Günter, Kaufmann, 85 J.
10.30 **Fuhrmann** Gertrud, Hausfrau, 91 J.
11.15 **Rudolph** Karl Friedrich, DV-Organisator, 76 J.
14.15 **Friedrich** Rudolf, Maschienenbauingenieur, 95 J.
15.00 **Keller** Reinhard, Bauingenieur, 74 J.

Nordfriedhof:
Sargbestattungen:
12.45 **Ivanovic** Mara, Angestellte, 82 J.
14.15 **Schuldt** Katharina, hausfrau, 94 J.
15.00 **Schneider** Dora Elisabeth, Kunststopferin, 96 J.

Trauerfeier:
9.00 **Himmelstoß** Johann, selbständiger Fuhrunternehmer, 77 J.

Friedhof am Perlacher Forst:
Sargbestattungen:
9.45 **Jepsen** Martha Sigrid, Angestellte, 87 J.
11.15 **Bretzke** Arthur, Spengler, 82 J.

Friedhof Pasing:
Sargbestattung:
9.45 **Ziegelmaier** Edeltraud, Hausfrau, 90 J.

Friedhof Riem, Alter Teil:
Urnenbeisetzung mit Feier:
12.45 **Wolperdinger** Richard, Geschäftsmann, 68 J.

Friedhof Riem, Neuer Teil:
Urnenbeisetzung mit Feier:
13.30 **Spangenberg** Joachim, Architekt, 61 J.

Friedhof Sendling:
Urnenbeisetzung mit Feier:
10.30 **Schleich** Martina, Arzthelferin, 51 J.

Waldfriedhof Solln:
Urnentrauerfeier:
12.45 **Prof. Dr. Kurz** Hubert, Professor an der FH, 95 J.

Urnenbeisetzung mit Feier:
13.30 **Engelmann** Brigitte, Podologin, 71 J.

Friedhof Untermenzing:
Urnenbeisetzungen mit Feier:
9.45 **Grimm** Karin, Sekretärin, 72 J.
11.15 **Bliem** Adalbert Johann, Reinigungsfachmann, 74 J.
13.30 **Kronschnabl** Jürgen, Metzger, 56 J.

AETAS Lebens- und Trauerkultur, Baldurstr. 39:
Urnentrauerfeiern:
10.30 **Fetsch** Henriette, Schulsekretärin, 85 J.
12.00 **Wutz** Margarete, kfm. Angestellte, 91 J.

Leserservice: 089 / 53 06 - 222
www.merkur.de/abo